12.7.2025

Author

TRUGER, Achim

Title

Austeritätspolitik und Bildungskürzungen : zur Diagnose und Therapie einer europäischen Krankheit / Achim Truger

Publication year

2016

Source/Footnote

In: Bildung in der Wissensgesellschaft / hrsg. von Lutz Bellmann und Gerd Grözinger. - Marburg : Metropolis Verl., 2016. - S. 153 - 173

Inventory number

45936

Keywords

Ausland : Europa : Hochschulwesen allgemein ; Ausland : Europa : Schule ; Finanzierung der Hochschulen : allgemein ; Statistik : Hochschule

Abstract

Seit dem Jahr 2010 wird in der EU – vor allem in den Ländern der Eurozone und dort vor allem in der so genannten Peripherie (Griechenland, Irland, Portugal, Spanien) – eine extreme Austeritätspolitik praktiziert. Die Bilanz kann nur als katastrophal bezeichnet werden: Die angestrebte Gesundung der Staatsfinanzen blieb aus; stattdessen fielen die betroffenen Staaten jahrelang in tiefe Rezessionen und haben sich – mit Ausnahme Irlands – immer noch nicht nachhaltig erholt. Wie Darvas et al. zeigen, waren nicht nur die ökonomischen, sondern auch die sozialen Kosten der Austeritätspolitik im Sinne eines Anstiegs von Armut und sozialen Härten sehr gravierend. Aiginger weist darauf hin, dass wesentliche Ziele von "Europa 2020" mittlerweile in fast unerreichbare Ferne gerückt sind. Dies ist zum einen Folge der austeritätsbedingten Rezessionen und der damit einhergehenden Arbeitslosigkeit, zum anderen jedoch auch Folge der Kürzungen in den öffentlichen Budgets, die zu massiven

12.7.2025

Einschränkungen in der Versorgung der Bürger_innen mit öffentlichen Gütern und Dienstleistungen führte. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

B 14 BILD